



Herzlich willkommen !

Grundschule
Schöningen

Zuständige Grundschule

Anmeldung

Sprachstand / Sprachförderung

sonderpädagogischen Förderbedarfe

Aufschieben der Einschulung („Flexregelung“)

Kann-Kinder

Zurückstellungen

und Unterricht

Die GS Schöningen ist
zuständige Schule für alle
Schöninger Kinder, auch wenn
diese irgendwann in eine
andere Schule gehen sollten
(Förderschule, Ersatzschule...).

Campus



Die größtmögliche Vielfalt an Angeboten sowie planungssichere, bestmögliche Ausstattung sind auf einem Campus gebündelt. So stehen allen Kindern (auch aus den Ortsteilen) ideale Möglichkeiten zur Verfügung!



Campus

- weniger Fahrschüler
 - höhere Schulwegsicherheit
 - bessere Angebote (GS, VGS, GT)
 - mehr Personal vor Ort
 - Fachpersonal für alle Fächer +
Förderschullehrkräfte +
Beratungslehrkraft +
Schulsozialarbeiterin
- alle Sportangebote (Halle,
Platz, Schwimmen) vor Ort
 - Mensa mit Cook & Chill
 - Ausstattungssystematik
(Brandschutz, Mobiliar, Geräte,
Lehr- und Lernmittel,
Fachräume, Digitalisierung...)





Wir sind:

voll gebundene Ganztagschule

(Regel)

mit Halbtagsschulzug

(Ausnahme)



Krisenfest:

selbst im Corona-Wechselunterricht

- digitale und reale Angebote
- maximale Präsenzunterrichtsstunden
- zusätzliche Präsenzangebote für >120 Kinder
- Notbetreuung bis 15:30

Nur durch die voll gebundene Ganztagschule ist Personal- und Angebotsplanung zuverlässig. Nur dadurch war es uns möglich, den Schöninger Kindern während der vergangenen 20 Corona-Monate die regional umfangreichste Unterstützung zu bieten.

Die voll gebundene Ganztagschule ist nachweislich **die** Schulform gegen Bildungsungerechtigkeit.



Schulpflicht

Wir Ihr Kind vor Oktober des nächsten Jahres 6, ist es schulpflichtig.
Wird es von Oktober bis Dezember 6 ist es ein Kann-Kind. Das heißt, dass die Schulleitung auf Ihren Antrag hin überprüft, ob Ihr Kind aufgenommen werden kann.

6 bis

Okt - Nov - Dez - Jan - Feb - Mär - Apr - Mai - Jun - Jul - Aug - Sep - Okt - Nov - Dez

Kann-Kind



Zeitplan – was schon war

Feststellung des Sprachstandes
(KiTa-Kinder in der KiTa / sonst in der Schule)

Infoabend GS

Einschulung
27.08.22



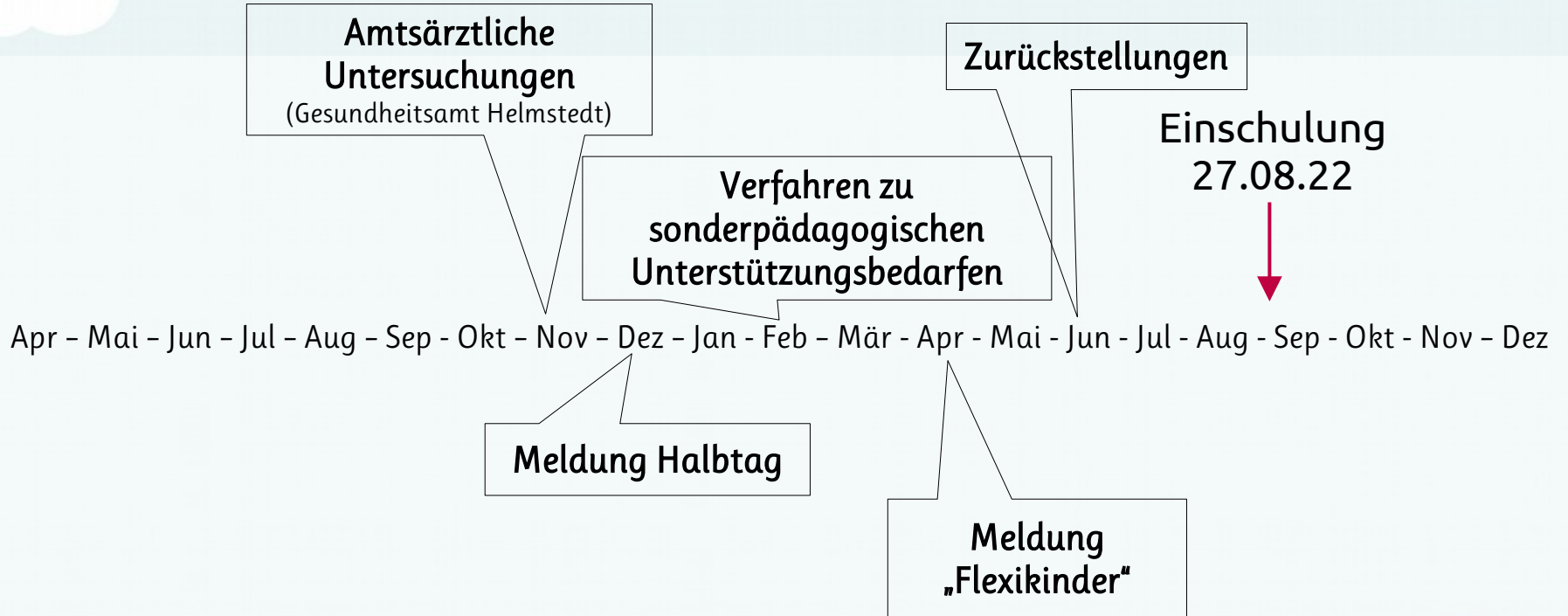
Apr – Mai – Jun – Jul – Aug – Sep – Okt – Nov – Dez – Jan – Feb – Mär – Apr – Mai – Jun – Jul – Aug – Sep – Okt – Nov – Dez

Anmeldung
(etwa 16 Monate vor der Einschulung)

Beginn der Sprachförderung



Zeitplan – was jetzt kommt

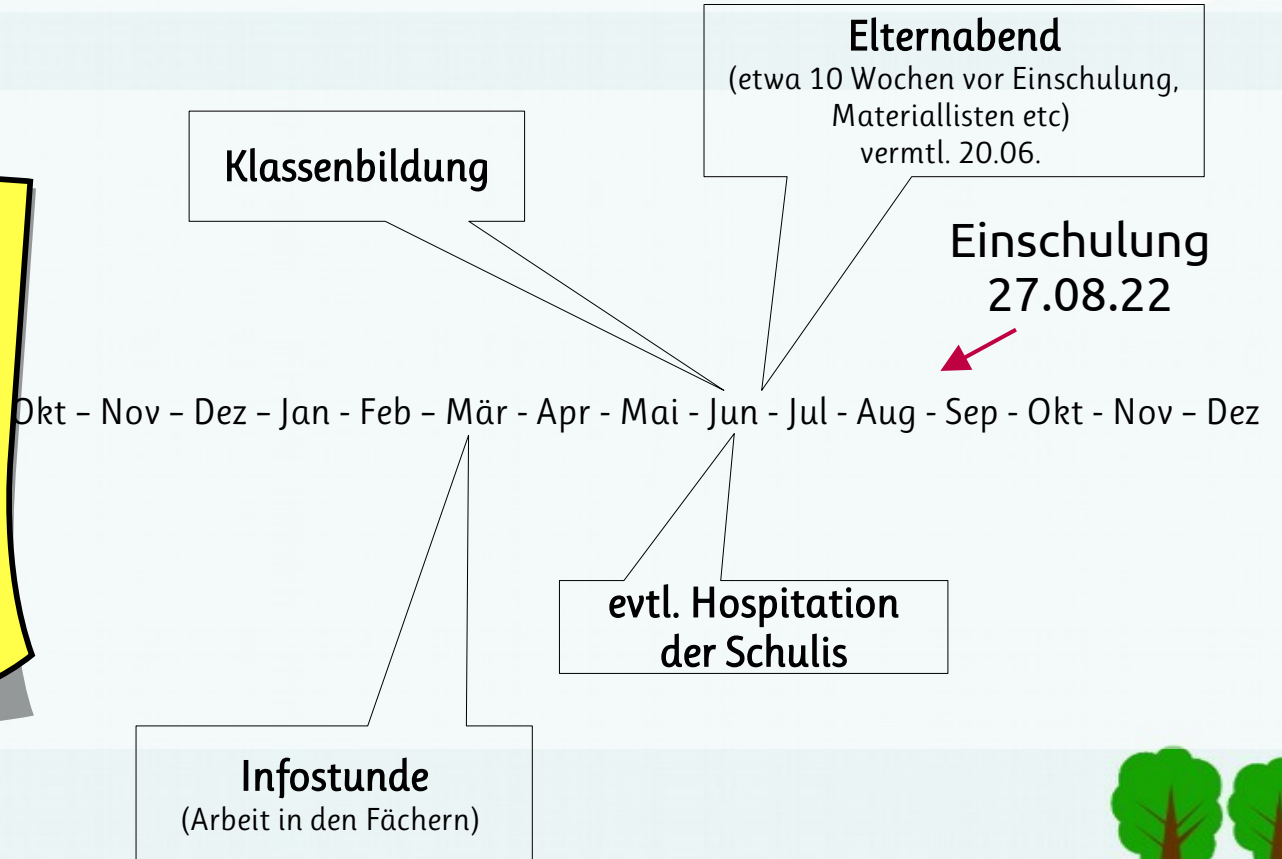


Zeitplan – dann wird's ernst

Erst im Juni steht fest, welche Kinder eingeschult werden. Dann können auch endlich Klassen gebildet werden.

Am 20.06. können wir auf dem Elternabend Auskunft über all das geben, was Ihr Kind für die Schule benötigt.

Dann gibt es auch Infos zu den Abläufen rund um die Schulstart nach den Sommerferien.



Rahmen

Fächer

DE * MA * SU * EN * SP * MU * KU * WK * TX * RE * WuN * AG

Bildungsbereiche

- * BNE
- * Demokratiebildung
- * Mobilität + Sicherheit
- * Gesundheitserziehung
- * Gleichberechtigung
- * Interkulturelle Bildung
- * Medienbildung
- * Soziales Lernen
- ...
- * Friedenserziehung

Wir lassen die Kinder nicht draußen stehen, sondern bieten schon heute WuN an.

Die Bildungsbereiche sind umfangreich mit der Arbeit in den Fächern und den Elementen des Schullebens verknüpft.



Rahmen

Alle unsere Kinder sind unterschiedlich. Diese Vielfalt ist wünschenswert und für uns normal.
Daher begleiten wir die individuelle Lernentwicklung schon lange systematisch und haben Themen wie Inklusion und Integration längst fest einbezogen.

- ... Soziales Lernen
- * Friedenserziehung

Inklusion

(>35 Kinder)

- * Sprache
- * Hören, Sehen
- * Emotionale und soziale Entwicklung
- * Lernen
- * Körperlich motorische Entwicklung
- * Geistige Entwicklung

Intergration

DaZ (12)

Förder (>80)



Unsere Angebote

(0) Unterricht beginnt bei uns verlässlich um 08:00

(1) Voll gebundener Ganzttag (an 4 Tagen bis 15:30, freitags bis 12:45)

(2) Verlässliche Grundschule (betreute Zeit täglich 5 Zeitstunden)

(3) Halbttag (Pflichtunterricht)

70% unserer Kinder sind im Ganzttag. 28% sind im Halbttag mit VGS-Betreuung. Unter 2% begrenzen sich auf den Pflichtunterricht.

Alle profitieren von der Organisationsform!



Beispiel

Halbtag mit VGS

| | | | | | |
|----|-------|----|-------|-------|-------|
| 1. | DE | MA | SU | RE | SU |
| 2. | MA | KU | SP | MA | DE |
| 3. | MA | KU | DE | DE | RE |
| 4. | KU | DE | MA | SU | MA |
| 5. | Betr. | DE | Betr. | Betr. | Betr. |



Ganzttag

| | | |
|------------|---------------------------------|--------------|
| Unterricht | & außerunterrichtliche Angebote | & Pausen |
| Lehrer | Lehrer & PMs | Lehrer & PMs |
| — | PerLe | Frühstück |
| — | Flinke Finger | Bewegung |
| — | Bewegung | Mittag |
| — | Klasse | |
| — | ... | |

Die drei Bausteine Unterricht, außerunterrichtliche Angebote und Pausen wechseln sich im Tagesverlauf kindgerecht ab. Die außerunterrichtlichen Angebote sind auf Unterrichtsinhalte und Bildungsbereiche bezogen und sind somit eine wertvolle Ergänzung schulischer Arbeit.



Multiprofessionell

Grundschullehrkräfte mit Qualifikation für alle Fächer

Förderschullehrkräfte für alle Bedarfe

Beratungslehrerin

Schulsozialarbeiterin

Erzieherinnen...

Für „unsere“ Art der Schule brauchen wir qualifiziertes Fachpersonal verschiedener Bereiche, das im Team ein solides Netz für Ihr Kind bildet. Das Beachten moderner wissenschaftlicher Ergebnisse, systematische Fortbildung und ein hohes Maß an Engagement sind Voraussetzung.

Qualifiziert

systematische Teilnahme an Fortbildungen

Mitarbeit an Curricularen Vorgaben für Fächer und Modellprojekten

Ausbildung von Lehrkräften

Weiterbildung von Lehrkräften

Zusammenarbeit mit Schulen aus ganz Europa



Unsere Wünsche

Ihr Kind spielt viel - drinnen und draußen.

Ihr Kind spielt mit anderen Kindern.

Ihr Kind spielt frei - aber auch regelgeleitete Spiele.

Ihr Kind hält sich an Spielregeln und kann auch mal verlieren.

Ihr Kind unterscheidet zwischen Erwachsenen und Kindern.

Wir (Schule und Eltern) arbeiten vertrauensvoll zusammen.

